

ASV Natz

peintnerfliesen
FLIESEN - HOLZBÖDEN - NATURSTEIN - STEINBRUNNEN

- 1. Amateurliga
- Junioren
- U 12
- U 11
- U 9
- Fußballschule
- Damen Pfalzen
- B-Jugend Schabs
- U 15 Raas



S
P
O
R
T
A
T
T
L



Bericht des Sektionsleiters Fabian Lantschner

Liebe Fußballfreunde,

Ein ereignisreiches Fußballjahr liegt hinter uns. Nach dem schmerzvollen Abstieg aus der Landesliga begann im Sommer ein neues Kapitel in der Natzner Vereinsgeschichte. Mit einer stark verjüngten Mannschaft, verstärkt mit einigen erfahrenen Spielern von auswärts wagte der ASV Natz einen Neustart. Nach einem halben Jahr kann man sagen: dieser Neustart ist geglückt. Unter dem neuen Trainer-Duo **Jürgen Reifer** und **Hannes Huber** hat sich unser Team stark weiter entwickelt: viele junge Spieler haben einen beeindruckenden Sprung gemacht, die Handschrift der Trainer ist klar zu erkennen und auch innerhalb der Mannschaft ist die Stimmung großartig.

Vor bereits zwei Wochen ging die Winterpause in der ersten Amateurliga mit dem Pokalhinspiel gegen Kiens zu Ende. Am Ende konnte sich unsere Elf verdient mit 3:2 durchsetzen und schaffte sich somit eine gute Ausgangslage für das Rückspiel. Am vergangenen Sonntag fand schließlich der erste Spieltag der Rückrunde statt, wobei sich unsere Mannschaft trotz Unterzahl zum Schluss mit 1:0 durchsetzen konnte. Wie bereits beim letzten Meisterschaftsspiel im Herbst in



Kiens, als Fabian Klement in der 95. Minute den Siegtreffer markierte, zeigte unsere Mannschaft dabei vor allem eins: Zusammenhalt und unbedingten Siegeswillen bis zur letzten Sekunde. Dies macht Hoffnung auf mehr. Die Niederlage von Albeins am vergangenen Wochenende hat den Rückstand auf fünf Punkte verringert und zeigt uns: es ist in diesem Jahr für den ASV Natz alles möglich. Wir werden weiterhin von Spiel zu Spiel schauen und versuchen, bis zum Schluss um den Aufstieg mitzumischen. Das ist- und daran sollte kein Zweifel aufkommen - unser Anspruch, an dem sich die Mannschaft am Ende des Tages auch messen lassen muss.

Zum letzten Spieltag

Steinhaus – Natz 0 : 1

0 : 1 Manuel Hofer (88.)

SR: Peron (Bozen)

Rote Karte: Julian Torggler (42.), Tratter (90.)

Steinhaus: Abfalterer, Lechner (ab 80. Andreas Kirchler), Alexander Kirchler, Tratter, Steinhauser, Untergasser (ab 46. Niederwanger), Johannes Weger, Holzer (ab 88. Prenn), Simon Weger (ab 82. Mairhofer), Christian Weger, Zimmerhofer

Natz: Julian Torggler, Julian Brunner, Florian Tauber (ab 42. Maximilian Baumgartner), Armin Ferretti, Matthias Schmid, Simon Klement, Maximilian Hofer (ab 78. Peter Mair), Patrick Auer (ab 74. Fabian Klement), Denis Kerniqi (ab 36. Manuel Hofer), Alexander Mair, Dominik Gasser (ab 71. Andreas Fusco)

Natz siegt durch Lucky Punch

Albeins und Taufers lassen federn – Natz im Titelkampf weiter in Reichweite



Der Goldtorschütze des Spiels: Manuel Hofer

Lange mussten die Fans auf den entscheidenden Treffer warten. Doch die Geduld sollte sich an diesem Tag auszahlen. Zuvor

begann der

Nachmittag für die Tschuggs-Truppe alles andere als glücklich. Nach einer Notbremse durch den herauslaufenden Julian Torggler war Natz ganze 50 Minuten lang in Unterzahl. Zuvor musste unser Top-Torjäger Denis Kerniqi in der 36. Minute verletzungsbedingt vom Platz. In der 2. Halbzeit machte Natz dann mehr Druck nach vorne

und zeigte zum Teil schöne Kombinationen, bis dahin jedoch ohne zählbaren Abschluss. Den Gastgebern gingen trotz Überzahl nach und nach die Kräfte aus während Natz durch die eingewechselten Spieler in der Schlussphase nachlegen konnte und immer wieder für Nadelstiche sorgte. In der 88. Minute sorgte dann Manuel Hofer, der für Sturmkollege Dennis gekommen war, für den ersehnten Siegtreffer. Er stand nach einem ruhenden Ball von Alex Mair goldrichtig und schummelte den Ball im Strafraumgetümmel irgendwie ins Tor. Während Albeins (0:1 gegen Vahrn) und Taufers (1:1 gegen Schabs) wichtige Punkte liegen ließen, macht Natz im Kampf um den Titel Boden gut und steht mit 28 Punkten weiter auf Rang 3.

Tabelle und Ergebnisse 1. Amateurliga

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+-	Diff.	Pkt.
1.	Albeins	14	10	3	1	34:10	+24	33
2.	Taufers	14	9	2	3	28:11	+17	29
3.	Natz	14	8	4	2	30:12	+18	28
4.	Pichl Gries	14	8	4	2	30:17	+13	28
5.	Gitschberg Jochtal	14	7	2	5	28:19	+9	23
6.	Schabs	14	5	4	5	22:23	-1	19
7.	Kiens	14	4	6	4	20:22	-2	18
8.	Klausen	14	4	4	6	27:27	0	16
9.	Haslach	14	4	4	6	25:27	-2	16
10.	Feldthurns	14	4	4	6	17:23	-6	16
11.	Vahrn	14	3	5	6	15:25	-10	14
12.	Pfalzen	14	3	2	9	18:39	-21	11
13.	Steinhaus	14	3	2	9	12:33	-21	11
14.	Hochpustertal	14	1	4	9	18:36	-18	7

Ergebnisse des letzten Spieltags

Schabs - Taufers	1 : 1
Klausen - Hochpustertal	1 : 1
Kiens - Pfalzen	1 : 1
Steinhaus - Natz	0 : 1
Pichl Gries - Haslach	4 : 2
Gitschberg Jochtal - Feldthurns	4 : 0
Vahrn - Albeins	1 : 0



Lukas Acherer (Gitschberg Jochtal)



Siegerfoto in der Kabine nach Abpfiff des Spiels gegen Steinhaus

Torschützen 1. Amateurliga

10 Tore

Lukas Hofer (Gitschberg Jochtal), **Denis Kernqi (Natz)**

9 Tore

Mark Hosp (Pfalzen), Dennis Fanani (Albeins)
8 Tore: Jürgen Sinner (Gsies), Alex Feltrin (Albeins), Andreas Waldboth (Klausen)

7 Tore

Markus Kirchler (Taufers), **Manuel Hofer (Natz)**



Dennis Fanani (Albeins)

So spielten unsere Nachbarvereine...

Oberliga

17.	Calciochiese	-	Brixen	2:1
18.	Brixen	-	St. Georgen	1:2
19.	Naturns	-	Brixen	2:2
20.	Lavis	-	Brixen	0:1
21.	Brixen	-	St.Martin	3:2



Landesliga

17.	Plose	-	Leifers	1:3
18.	Eppan	-	Plose	4:2
19.	Plose	-	Stegen	2:3



Daniel Mitterutzner im großen Interview



Du hast dich nach der vergangenen Spielzeit dazu entschieden, eine Fußball-Pause einzulegen. Die Schlagzeile in der Winterpause, dass Mitterutzner Daniel zur heurigen Rückrunde wieder zurückkommt, kam daher für einige unerwartet. Was waren zum einen die Beweggründe für die kurze Auszeit, wie hast du die fußballlose Zeit genutzt und was waren vor Allem die Gründe für deine schnelle Rückkehr?

„Die Gründe für die Fußballpause waren hauptsächlich die Errichtung von meinem Haus, in welches ich nun Ende März einziehen werde. Zudem war ich etwas „müde“ vom Fußballgeschehen, v.a. die letzten Jahre in der Landesliga in welchen wir stets bis zum Schluss gegen den Abstieg gekämpft haben, waren in Summe dann doch ziemlich „zack“. Zurückgekehrt bin ich dann aber doch weil mir der Fußball dann doch zu viel „gefehlt“ hat. 😊“

Du bist deinem Heimatklub seit deiner Kindheit treu und hast in der Jugendzeit beim ASV Natz bis zur ersten Mannschaft viele Fußball-Momente miterleben können. Kannst du dich an ein besonderes positives und negatives Erlebnis erinnern?

„Der schönste und zugleich schlimmste Moment in der Jugendzeit ist mit Sicherheit die Niederlage im Landesmeisterschaftsfinale der U11, welches wir damals trotz besserer Leistung mit 0:1 verloren haben.

In der ersten Mannschaft war der schönste sportliche Moment der vom Meistertitel in der 1.Amateurliga in der Saison 2010/2011. Noch viel lieber erinnere ich mich aber an viele andere kleine, nicht unbedingt sportliche Momente. Zwei Abstiege aus der Landesliga kann ich als die negativsten Momente bezeichnen.“

Gab es im Laufe deiner Fußballkarriere beim ASV Natz Angebote von anderen Fußballvereinen?

„Ja, die gab es.“

Du bist im Verein in den letzten Jahren zu einer festen Größe aufgestiegen. Was ist das Besondere, Teil vom ASVN zu sein?

„Für mich ist das mittlerweile eine Selbstverständlichkeit.“



Du zählst trotz deines jungen Alters bereits zu den Urgesteinen des Vereins. Was hat sich deiner Meinung nach im Vergleich zu "früher" im Verein und innerhalb der Mannschaft zum Positiven und ggf. zum Negativen verändert?

„Es gibt schon einige Unterschiede. Was ich heuer in der Rückrunde bemerkt habe, dass der Respekt untereinander in der Mannschaft und gegenüber Trainern und Dritten teilweise gleich Null ist und das hat mich schon etwas gewundert. Ich denke, dass wir vor allem unsere Spielweise zum Positiven verbessert haben, auch wenn wir im Gegenzug dazu in andere Aspekte wohl abgebaut haben (Kampfgeist, ...).“

Nach mehr als 20 Jahren im Fußballamateurgeschäft hast du etliche Spiele absolviert. Welche war die beste gegnerische Mannschaft, gegen die du gespielt hast? Wer war der ungemütlichste Gegenspieler?

„In den letzten Jahren am meisten beeindruckt hat mich St. Georgen, auch wenn wir gegen diese nur in Pokalspielen bzw. Freundschaftsspielen gespielt haben.“

Du hattest die Möglichkeit, mit vielen namhaften Spielern zu kicken? Wer sind oder waren deiner Meinung nach die besten, klügsten und eifrigsten Mitspieler?

„Beste: Matthias Markart

Klügste: /

Eifrigste: Hannes Mitterrutzner“



In der Liga im oberen Drittel und im Pokal noch voll dabei; was ist heuer drin?

„Im Grunde ist nach letztem Wochenende noch alles möglich, theoretisch auch die Meisterschaft. Ich denke, es bleibt heuer bis zum Schluss spannend und wir werden auch bis zum Schluss „dabei“ sein. Am Ende werden Kleinigkeiten entscheiden.“

Was erhoffst du dir von der anstehenden Rückrunde? Hast du ein persönliches Ziel?

„Ich hoffe einfach, dass wir bis zum Schluss Spaß haben können und wie vorher beschrieben bis zum Schluss „dabei“ sein können. Persönlich möchte ich wieder die Leistungen bringen, welche ich vor meiner kleinen Pause bringen konnte.“



Mein Spitzname ist... **Pingl**

Wenn ich in den Kühlschranks sehe, dann... **muss ich diesen jetzt bald in Betrieb nehmen** 😊

Fußball zu spielen ist... **für mich eine Freizeitbeschäftigung**

Urlaub für mich ist...**Mannschaftsurlaub**

Dein Traumauto...**interessiere mich kaum für Autos**

Ich 10 Jahren werde ich...**sonntags auf der Tribüne stehen und die Jungen von heute „ankoldern“** 😊

Der peinlichste Augenblick in meinem Leben war...**privat**

Der schönste Augenblick in meinem Leben war... **privat**

Wenn sonntags kein Fußball ansteht, dann...**gehe ich Skifahren**

Wenn ich die Fußballschuhe an den Nagel hänge...**dann werde ich mich mehr sonstigen Hobbys widmen können**

Meine schlimmste Verletzung war...**Außenbandriss im Sprunggelenk**

Diese Schlagzeile über mich würde ich am liebsten lesen...**Mitterrutzner schießt Natz zurück in die Landesliga**

Die nächste große Investition...**wird so schnell keine mehr geben** 😊

In meinem TV läuft...**noch nichts**

Natz braucht...**noch viele Punkte diese Saison zum Erreichen vom Saisonziel**

Das wichtigste im Leben...**Gesundheit und Zufriedenheit**

Wenn „Sahrna Kirchta“ isch...**bin ich wieder alljährlich dabei**

Diesen Fragebogen auszufüllen war für mich...**hatte ich mir fast erwartet** 😊

Deine Meinung ist gefragt:

Der Kopfballstärkste: **Tischla (obo lai weila da greaschte isch)**

Der Schnellste: **Makke**

Der Zuverlässigste: **Mair Ale (weila da älteschte isch)**

Der Eitelste: **Töx**

Der Spaßvogel der Mannschaft: **Dennis**

Der Intelligenteste: **Lantschi (tuat holt so, weila politika isch)**

Der Zweikampfstärkste: **Schmid**

Der mit der Mega-Fußballstatur: **Konni**

Der Motivierteste: **Töx**

Der mit dem Hammerschuss: **Dommi**

Der Ballkünstler: **Maxi (weila da klianschte isch und deswegen gschickt)**

Der beste Sänger in der Dusche: **Hofa**

Der mit der unermüdlichen Feierlaune: **Olle** 😊

Aus Sepps Archiv

Saison	Liga	Spiel	Ergebnis
1979-80	2. Amateurliga	Natz – Vahrn	3 : 0
		Vahrn – Natz	0 : 1
1980-81	2. Amateurliga	Vahrn – Natz	1 : 5
		Natz – Vahrn	3 : 0
1995-96	Landesliga	Vahrn – Natz	1 : 1
		Natz – Vahrn	1 : 0
1996-97	Landesliga	Vahrn – Natz	1 : 1
		Natz – Vahrn	1 : 1
1997-98	Landesliga	Vahrn – Natz	5 : 1
		Natz – Vahrn	0 : 1
1999-00	Oberliga	Natz – Vahrn	2 : 1
		Vahrn – Natz	1 : 1
2003-04	Oberliga	Vahrn – Natz	0 : 1
		Natz – Vahrn	5 : 0
2005-06	Landesliga	Vahrn – Natz	1 : 1
		Natz – Vahrn	1 : 0
2008-09	Landesliga	Natz – Vahrn	3 : 3
		Vahrn – Natz	0 : 0
2009-10	Landesliga	Vahrn – Natz	3 : 1
		Natz – Vahrn	0 : 2
2011-12	Landesliga	Vahrn – Natz	2 : 1
		Natz – Vahrn	2 : 2
2016-17	Landesliga	Natz – Vahrn	0 : 1
		Vahrn – Natz	0 : 0
2017-18	1. Amateurliga	Vahrn – Natz	0 : 5
		Natz – Vahrn	:

Die Bilanz	Natz	-	Vahrn
Spiele gesamt		25	
Unentschieden		9	
Siege	10		6
gefallene Tore (pro Spiel)		66 (2,64)	
Torverhältnis		40 : 26	
Ø Tore pro Spiel		1,60 : 1,04	
Höchster Sieg	5 : 0		5 : 1
Torreichstes Spiel		3 : 3	

Natz historisch...

... „Fußballsplitter“ Ausgabe 2 vom 28.09.2003

Fußballsplitter	Seite 4
DIE LETZTEN SPIELE	
Vahrn: Natz 0:1	
Vahrn:	Sica, Putzer, Reifer H., Leitner (ab 28. Schraffl A.), Kofler B., Schraffl T., Daprà, Fuschini, Lang, Hinteregger, Burger
Natz:	Bernardi, Peintner P., Fissneider, Mayr, Peintner A., Obexer (ab 46. Messner M.), Wachtler, Messner G. (ab 65. Fleckinger I.), Mitterrutzner H., Kofler, Oberheinricher (ab 81 Aquila)
SR:	Franco Bindi (Bozen)
Tore:	0:1 (7.) Oberheinricher
<p>Kein Spiel für schwache Nerven war das Derby gegen den SV Vahrn. Obwohl das Match schon auf den Samstag vorverlegt wurde, war der Zuschauerandrang nur mäßig. Viele Natzner Fans hatten jedoch die kurze Anreise auf sich genommen um ihre Mannschaft lautstark zu unterstützen.</p> <p>In der ersten Spielhälfte waren es vor allem die Gäste, die das Spiel dominierten. Die Vahrner um Neuzugang Fuschini waren in den Zweikämpfen insgesamt weniger entschlossen und konnten so keine rechten Akzente setzen. Anders hingegen die Mannschaft aus Natz – bissig und druckvoll versuchten sie die drei Punkte nach Hause zu fahren. In der 7. Spielminute war das „Pressing“ auch erfolgreich: Wachtler kämpfte sich durch die Verteidiger der Heimmannschaft, konnte so Oberheinricher bedienen, der sein erstes Tor für seinen neuen Verein erzielte. Den Rest der ersten Halbzeit dominierten klar die Männer vom Hochplateau versäumten es aber mit einem erneuten Treffer den Sack vorzeitig zu zu machen. Gegen Ende des ersten Durchganges verletzte sich zudem bei einem Zweikampf Obexer Ossi. Er erlitt eine Bänderdehnung und musste ausgewechselt werden.</p> <p>Mit neu formierter Abwehr ging es in die zweite Runde. Der Trainer der Vahrner hatte wohl in der Kabine Klartext geredet, denn die Mannschaft zeigte sich wie ausgewechselt. Aggressiv versuchten sie das Ruder noch herumzureißen, manchmal auch mit sehr groben Fouls, die der insgesamt sehr schwach agierende Schiedsrichter nicht unterbinden konnte. Dennoch erarbeiteten sich die Natzner eine erneute gute Chance, Alfred Peintner konnte in der 53. Minute aber nicht einschießen. Die Gastgeber kamen immer mehr ins Spiel und waren mit zwei Lattenschüssen alles andere als glücklich. Außerdem war es vor allem der Tormann der Natzner Bernardi Stefan (mit seinem ersten Einsatz) der viele Möglichkeiten zunichte machte und ein ausgezeichnetes Spiel zeigte.</p> <p>Ein Strafstoß durch Wachtler Martin drei Minuten vor Schluss war ein weiterer Höhepunkt der zweiten Halbzeit- auch hier war es das Lattenkreuz, das einen Treffer verhinderte.</p> <p>Insgesamt kann trotz gegenteiliger Behauptungen der Presse gesagt werden, dass der Sieg verdient war.</p>	
SV NATZ	Saison 03/04
	Ausgabe 2 vom 28.09.03

Damen

Pfalzen/Natz – Eggental 6 : 0

Tore: Maria Fusco (3), Mellanie Hopfgartner, Andrea Tauber, Sarah Steinmair

Toller 6:0 Sieg gegen die Newcomer aus dem Eggental.



Am vergangenen Samstag starteten die Mädels von Pfalzen-Natz in die Rückrunde. Nach intensiven Trainingseinheiten wollten die Mädels nun zeigen, wie die Theorie in der Praxis aussehen soll.

Motiviert und voller Freude gingen die Mädels ins Spiel. Mit dem Anpfiff starteten auch die tollen Kombinationen der Mädels. In der 16. Minute dann der erste Treffer durch Maria Fusco. Nach weiteren schönen Kombinationen, kamen

die Pusterinnen zwar immer wieder gefährlich vors Tor, aber im Abschluss konnte die Theorie nicht richtig umgesetzt werden. In der 36. Minute nutze Melli Hopfgartner einen Fehler der gegnerischen Hintermannschaft aus und marschierte alleine auf die Torfrau zu: 2:0 für Pfalzen-Natz. Kurz vor der Halbzeitpause wiederholte sich fast dasselbe Bild über Andrea Tauber: Im Alleingang lochte sie zum 3:0 ein.

Die Mädels wollten auch in der zweiten Halbzeit nichts anbrennen lassen, denn die Gäste aus dem Eggental ließen sich nicht einschüchtern und wehrten sich ohne mit der Wimper zu zucken. Doch Maria Fusco wollte an diesem Samstag einfach mehr und lochte zunächst zum 4:0 ein ehe sie 5 Minuten später ihren Hattrick perfekt machte und das 5:0 erzielte. Für den Endstand 6:0 sorgte Sarah Steinmair, die somit, wie auch Melli Hopfgartner, den ersten Saisonstreffer feiern konnten.

Pokalspiel 3.Runde

Natz – Kiens 3 : 2 (in Vahrn)

Tore: Denis Kerniqi (2), Alexander Mair

Das Pokal-Rückspiel findet am Mittwoch 21.März (20:00 Uhr) in Kiens statt.

Natz 360°



Hiobsbotschaft für Natz...

Keine guten Nachrichten verkündete Denis Kerniqi am vergangenen Montag. Der in der 36. Minute ausgewechselte Torjäger hatte im Spiel gegen Steinhaus einen Riss erlitten. Die Diagnose vom Arzt: Muskelbündelriss* mit einem Durchmesser von 2,5cm. Denis wird der Mannschaft aller Voraussicht nach erst in 6-7 Wochen wieder zur Verfügung stehen. Wir wünschen eine schnelle und gute Besserung!

**Beim Muskelbündelriss kommt es nach einer stärkeren Belastung zum Zerreißen von Muskelgewebe. Im Gegensatz zur Muskelzerrung ist hier eine Verletzung des Muskels mit Zerstörung von Muskelfaserbündeln und Einblutung zu erkennen. Die Muskelzerrung, der Muskelfaserriss und der Muskelbündelriss beruhen häufig auf demselben Mechanismus und unterscheiden sich durch das Ausmaß der Muskelschädigung.*



Gleich 2 Mal Babyglück...

Im Hause des ASV Natz hat das Babyglück in den vergangenen Monaten gleich zwei Mal zugeschlagen. Jugendtrainer der U12 und Ex-Spieler **Thomas Ritsch** wurde kürzlich Vater eines Mädchens namens Ava-Pokahontas. Auch **Paul Kofler** durfte sich auf weiblichen Nachwuchs namens Emma freuen. Der Sportverein gratuliert recht herzlich und wünscht Alles Gute.

Einmal mit den Stars einlaufen...



Ein unvergessliches Abenteuer konnten die **U12 Spieler** des ASV Natz am vergangenen Samstag erleben. Die Kinder dürften auf Einladung des FC Nürnberg bei der Bundesligapartie gegen Greuther Fürth die Spieler aufs Spielfeld begleiten.

Der FCN absolvierte im vergangenen Sommer sein 10-tägiges Trainingslager in Natz. Die Zeit auf den Hochplateau tat den Stars offenbar sehr gut, denn das Team um Trainer Michael Köllner steht nach 25 Spieltagen auf Rang 2 der 2. Bundesliga-Tabelle, nur 2 Punkte hinter Tabellenführer Fortuna Düsseldorf.



Die Fahrt nach Nürnberg ging bereits um 5 Uhr in der Früh los. Nach 6 Stunden Busfahrt erreichten Kinder und Eltern das Max-Morlock-Stadion und wurden von den Zuständigen begrüßt. Vor dem Eingangstor ins Stadion erhielten die Kinder die nötigen Informationen über den genauen Ablauf.

Dann ging es zum Einkleiden. Die Spannung war allen Beteiligten kurz vor dem Einmarsch ins Gesicht geschrieben. Dann war es endlich soweit. Knapp 48.000 Fans, das ist der diesjährige Zuschauer-Rekord des FCN, begrüßten die Idole mit den Kindern an der Hand unter begeisterndem Jubel. Dieser Tag wird allen Beteiligten wohl ewig in Erinnerung bleiben.

Jugendendfußball Vorbereitungsturniere in Natz

U 12

Mannschaften

ASV Natz
SG Schlern
Ritten Sport
SSV Brunneck

Ergebnis

10.00	ASV Natz	SSV Brunneck	
10.40	SG Schlern	Ritten Sport	
11.30	ASV Natz	SG Schlern	
12.20	Ritten Sport	SSV Brunneck	
13.10	ASV Natz	Ritten Sport	
13.50	SG Schlern	SSV Brunneck	

U 11

Mannschaften

FC Südtirol
Olimpia Ghepardi Meran
SG Vahrn/Neustift
ASV Natz

Ergebnis

10.00	ASV Natz	SG Vahrn/ Neustift	
10.40	FC Südtirol	Olimpia Ghepardi Meran	
11.30	ASV Natz	FC Südtirol	
12.20	Olimpia Ghepardi Meran	SG VahrnNeustift	
13.10	ASV Natz	Olimpia Ghepardi Meran	
13.50	FC Südtirol	SG VahrnNeustift	



SPORTVEREIN
NATZ



6. Natzner Fußballcamp

vom 06. - 09. August 2018
für Kinder geboren 2004-2011

Mit:
Praktischem Training am Vormittag 09- 12 Uhr
Mittagessen in der Sportzone Laugen 12-14 Uhr
Spiele am Nachmittag Montag- Mittwoch
Abschlussturnier Donnerstagnachmittag

Info bei Prader Alois 3283527962

Spezial Night: Grillabend
und gemeinsames Zelten mit
Frühstück am Morgen



 Raiffeisen

www.peintner-fliesen.com
 peintner
Fliesen+böden